

# Prüfung der Aufsicht über die Verwendung von Bundesbeiträgen zur Unterstützung von Personen mit Status S beim Staatssekretariat für Migration



- Im April 2022 wurde das «**Programm S**» zur Unterstützung von Personen lanciert, die in der Ukraine lebten und geflüchtet sind
- Ende September 2023 lebten 65 746 Personen mit einem Ausweis S in der Schweiz; die Bundesbeiträge beliefen sich bis Ende 2023 auf CHF 2,09 Mrd.
- Die EFK hat geprüft, wie das SEM seine Aufsicht über die Umsetzung des Programms S wahrnimmt und wie die Mittel in drei Kantonen verwendet werden



- Die Prüfergebnisse sind gut, Anpassungen bei den Aufsichtsinstrumenten sind jedoch notwendig
- In den dezentral organisierten Kantonen sollte die Verwendung der Mittel nachvollziehbar und somit transparenter sein
- Empfehlungen der EFK: die Besonderheiten des Programms S in der Aufsicht des Integrationsbereichs besser berücksichtigen und ein kantonales Risikoprofil in die Aufsichtsstrategie des SEM einführen

# 23243